Porträt Leonore Kolbe



Weitere Titel	Kopf Nora
Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Dargestellte Person	Leonore Kolbe
Datierung	1921 (Entwurf)
Material/Technik	Terrakotta
Inventarnummer	P132
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 41
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 21.013
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

Georg Kolbe porträtierte seine Tochter mehrfach. Im Alter von einem Jahr entstand das 'Spielende Kind' (Inv.-Nr. P3). Weitere Kinderbildnisse folgten 1906 und 1908. Um 1920 schuf Kolbe ein Porträt aus Gips. In dem kurze Zeit später entstandenen unterlebensgroßen Terrakottakopf ist die 18-jährige mit Hut und Kragen in der strengen Formensprache der Jahre um 1920 dargestellt. Das 'Porträt Leonore von Keudell' von 1924 (Inv.-Nr. P133) zeigt sie als jung verheiratete Frau. Nach dem Doppelbildnis von Kolbes Frau und Tochter entstand 1940 ein letztes Porträt. In allen Bildnissen kennzeichnet Kolbe seine Tochter als ernst und verschlossen. Die größere Bronzefassung des 'Porträts Leonore Kolbe' war 1921 in der Galerie Cassirer in Berlin ausgestellt.